

## Fridolin und die Nebelfrau

Im November geschieht bei Fridolin und Pferdchen etwas Seltsames: An einem Morgen ist plötzlich dichter Nebel im Garten. Normalerweise löst sich dieser Novembernebel bis zum Mittagessen immer wieder auf und dann scheint die Sonne. Aber dieses Jahr ist es anders. Die Nebelschwaden gehen den ganzen Tag nicht mehr fort! Auch am nächsten und übernächsten Tag sind sie noch da. Wenn Fridolin und Pferdchen jedoch ihren Garten verlassen und hinaus auf die Felder schauen, dann sehen sie, dass sich dort draußen der Nebel ganz normal aufgelöst hat.

Fridolin überlegt: „Die Nebelfrau muss bei uns im Garten ein Stück ihres Schleiers verloren haben.“ „Die Nebelfrau?“ Pferdchen staunt. „Wer ist das?“ „Die Nebelfrau,“ beginnt Fridolin zu erzählen, „ist eine riesige, weiße, durchsichtige Dame, die immer im Herbst zu uns auf die Welt kommt und spazieren geht.

Sie hat einen kilometerlangen Schleier, den sie über die Wiesen und Wälder schleifen lässt. Und dieser Schleier ist der Nebel.“ „Und Du meinst, dass bei uns im Garten der Nebel nicht mehr fort geht, weil die Nebelfrau ein Stück ihres Schleiers verloren hat?“, fragt Pferdchen. „Ja“, antwortet Fridolin, „wir sollten den ganzen Garten absuchen, ob wir das Stück Schleier finden. Denn wenn wir den Schleier nicht finden, dann geht der Nebel bei uns nie wieder weg und woanders fehlt für immer ein Stück Nebel.“ „Also dann los!“, ruft Pferdchen, „machen wir uns auf die Suche!“

Fridolin und Pferdchen durchforsten den ganzen Garten – und tatsächlich: Hinter einem Strauch findet Pferdchen ein abgerissenes Stück Schleier! „Wir haben es geschafft!“, freut es sich. Fridolin ist erleichtert. Er schaut nach oben in den Himmel und ruft: „Liebe Nebelfrau! Wir haben Deinen fehlenden Schleier gefunden! Wir legen ihn Dir auf den Stein vor unserem Gartentor!“ Plötzlich kommt ein Wind auf und Fridolin und Pferdchen hören ein leises geflüstertes „Danke!“ ....

Als Fridolin und Pferdchen am nächsten Morgen aufwachen, scheint die Sonne zum Fenster herein! „Die Nebelfrau hat ihren Schleier wieder mitgenommen.“, sagt Fridolin. Jetzt können wir die Sonne wieder genießen!“

